

Agco/Fendt

Walter Wagner folgt auf Dr. Heribert Reiter

Ab Januar 2022 neuer Geschäftsführer für Forschung und Entwicklung – Dr. Reiter geht in den Ruhestand



© Agco

Walter Wagner, designierter Entwicklungschef bei Fendt.

Walter Wagner (60), bisheriger Vice President Engineering Fendt Tractors, übernimmt mit Wirkung zum 1. Januar 2022 die Position des Geschäftsführers für Forschung und Entwicklung bei Agco/Fendt. Damit folgt er Dr. Heribert Reiter nach, der sein Amt zum Ende des Jahres niederlegt.

Walter Wagner studierte nach dem Abschluss einer Lehre als Werkzeugmacher an der Hochschule Kempten den Diplomstudiengang Maschinenbau mit dem Schwerpunkt Konstruktion und trat am 1. Oktober 1988 als Konstrukteur seine erste Stelle im Bereich Entwicklung bei Fendt an. Im Jahr 1999 wurde er zum Produktbereichsleiter Entwicklung der Baureihe Fendt Farmer 200 und 300 ernannt. Er trug maßgeblichen Anteil an der Weiterentwicklung der 200er Baureihe zum Fendt 200 Vario, dem ersten Kompakttraktor mit einem stufenlosen Getriebe.

Die Funktion des Entwicklungsleiters Fendt Traktoren bekleidet Walter Wagner seit 2013. Im Jahr 2019 wurde er zum Vice President Engineering Fendt Tractors ernannt.

Dr. Heribert Reiter (65) geht zum Ende des Jahres in den Ruhestand. Nach seinem Maschinenbaustudium an der Technischen Universität München 1982 sowie seiner Promotion begann er im Mai 1990 als Ingenieur für Getriebe- und Antriebstechnik bei der Xaver Fendt GmbH & Co und übernahm bald die Leitung für Test und Validierung von Antriebssträngen. Ein Jahr später wurde er Leiter der gesamten Entwicklung für Antriebsstränge und 1995 Entwicklungsleiter einer Produktlinie für Traktoren. Schließlich übernahm er 1998 die Position des Geschäftsführers für Forschung und Entwicklung aller Traktoren und Feldhäcksler der Marke Fendt. Im Zuge der Globalisierung des AGCO Konzerns wurde er im März 2013 zum Vice President Engineering Global Tractors ernannt. Damit untersteht ihm die Entwicklung aller AGCO Traktormarken weltweit.